Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater < Oldenburg
Oldenburg, 1854

17.10.1917 - Gabriel Drégely: Der Gatte des Fräuleins.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogk.



Theater.

Oldenburg.

14

Mittwoch, den 17. Oktober 1917.

1. Vorftellung im Abonnement für Answärtige.

Der Gatte des Fräuleins.

Luftspiel in 3 Aften von Gabriel Dregely.

Leiter ber Aufführung: Balter Dverry.

May Schmack. Otto Melcher. Felix Aroll. Charlotte Senfarth. Rolf Salberg. Sofie Strehlow.

Einige fleine Madchen.

Dr. Felix Tanner, Abgeordneter .

Karl Brud, Karftens Schwiegervater

Baul Rarften, fein Freund . .

Berthold Dornwald . . .

Lisbeth, Karftens Frau Anna, ihre neunjährige Tochter

Rach dem 2. Alte findet eine längere Paufe ftatt.

Raffenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

			200	-	1000000		0.00				-									0	"		100
Frembenloge I. Rang						-	"	00	12	Mittelplat II.	Hiang									2 .	ne -	- 1	of.
Otembemoge 1. stang						3	M	60	N.	Loge II. Rang										1	7	0	
Profzeniumsloge I. Rang									7	Doge II. stung					•		10.15	•			" .		**
Logensit I. Rang			14	67	-	3	339	-	122	Barterrefits						*				1	" 7	0	11
Logenity 1. stang	•	*			•	~	"		"	OVVitEnster											C	0	
Barkett { 1. bis 7. Reihe 8. bis 10. Reihe						9	11	-	**	umphingeatet .					•					-	" 0	U	n
Barfett (a rie 10 Waika						9		50		Chalerie										_	5	0	
8. DIS 10. MEIDE		*				-	11	00	**	Outcore		- 50	200	200	0705			, E	Decni		77	AND	25/05

Preise der Dugendfartenhefte: Proseniumsloge M 34.80, Logen I. Nang und I. Parfett M 28.80, II. Parfett M 24.—, Mittelplat II. Nang M 19.20, Logen II. Nang und Parterre M 15.60, Amphitheater M 8,40, Galerie M 4.80.

Raffenöffnung 31/2 Uhr. Anfang 4 Uhr. Ende nach 6 Uhr.

Tagesverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Donnerstag, den 18. Oktober 1917. Das füße Mädel. Operette in 3 Aften von Alexander Landesberg und Lev Stein. Musik von Heinrich Reinhardt. Anfang 71/2 Uhr.

Zeichnet Kriegsanleihe!

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, gablen an der Abendfaffe zu den Borftellungen, für welche Dugendfarten Giltigfeit haben, die Salfte ber gewöhnlichen Gintrittsgelber.

Berwundeten Kriegsteilnehmern werden für samtliche Borstellungen an der Abendkaffe, soweit Plat vorhanden, freie Eintrittskarten verabsolgt.

Vorverkauf mit 20 3 Aufschlag an Wochentagen nur vormittags von 10 bis 1 Uhr. Schriftliche oder mundliche Vorbestellung eines Plages unterliegt einer Vormerkgebühr von 50 J.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.

Schulzeiche Sofbuchbruderei. Clbenburg.